Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **35 (1980)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. H. Müller, Großhöchstetten
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30 - 18 316
Abonnementspreise: Einzelheft Fr. 4.–, Jahresabonnement Fr. 15.–

«Dieweil wir ein solches Amt haben, so werden wir nicht müde . . .»

Vom Kreislauf des Lebendigen II — Doz. Dr. med. H. P. Rusch

Die Suche nach neuen Strukturen – zum Erntedank — Prof. Franz Braumann

Die Belastung der schweizerischen Bevölkerung mit Nitraten in der Nahrung

Erbschäden durch Pflanzenschutzmittel — Theo Löbsack

Mit DDT und Penizillin begann das Zeitalter der Resistenz — H. Ringer

Die Fruchtbarkeit der Tiere – eine Möglichkeit zur biologischen Qualitätsprüfung von Futter und Nahrungsmitteln.
Aus den Arbeiten von Prof. Aehnelt und Hahn.

Wie machen sie das? — M. St.

Es lohnt sich doch – in schlimmer Regenzeit erst recht. — K. Marti

Homöopathie, Medizin der Zukunft? — «Gesundheitsreport»

Aus der Praxis des organisch-biologischen Gartenbaues

Von den Voraussetzungen, daß die Kulturen auch schlechtes Wetter meistern — Magnus Hunn

Was haben uns die Pflanzen im organisch-biologischen Landbau im vergangenen Regensommer gelehrt — Fritz Dähler

Wenn der Garten dem Winter entgegen geht — Martin Ganitzer

Mein Garten im Herbst — Lore Schöner

Von neuen Büchern

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

«Das befiehl treuen Menschen, die da tüchtig sind, andere zu lehren» – Die junge bäuerliche Generation im Ringen mit dem Geist einer andern Zeit – Die natürliche Bodenfruchtbarkeit – Die organisch-biologische Anbauweise zur Zeit, da die Agrarpolitik ausweglos vor ihren Problemen steht – Für wen die Saat aufgeht – Die Fruchtbarkeit der Tiere als biologischer Indikator für Umweltbelastung – Die Gründüngung im Ackerbau – Die Erntezeit im Obstbau ist die Zeit, die uns das Zeugnis über unsere Arbeit an den Bäumen ausstellt – Herbstarbeiten in unseren Gärten – Von neuen Büchern.